

1. Staatsexamen endgültig nicht bestanden

Beitrag von „Lindbergh“ vom 7. Dezember 2017 22:22

Ich verstehe, was MrsPace meint. Jeder hat mal einen schlechten Tag und wenn man wirklich das ganze Studium über gute Leistungen gezeigt hat und gerade im Examen durchfällt, dann ist das zwar so, aber nachvollziehbarerweise sehr ärgerlich. Wenn jemand sich jedoch wirklich die ganze Studienzeit irgendwie durchschleppt, regelmäßig mit mittelprächtigen Noten, mehrfach durchfällt und Zweit- oder Drittversuch beansprucht und *dann* im Examen durchfällt, dann ist es wohl wirklich besser, wenn die Person keine Lehrgenehmigung für seine Fächer erhält, weil dann einfach das fachliche Hintergrundwissen zu schwach ausgeprägt ist (also was Nele ansprach).